

Inhalt

1. Einleitung	7
2. Das Untersuchungsgebiet	9
3. Handhabung und Folgen des landwirtschaftlichen Wasserbaus im Münsterland	13
3.1. Bemessungskriterien, Profilgestaltung und -sicherung	13
3.2. Ausdehnung der Böschungsflächen und Pflegekosten	21
3.3. Die Bisamratte als Uferzerstörer	21
3.4. Auswirkung gewässerbaulicher Maßnahmen auf die biologische Vielfalt	25
4. Der Einfluß des uferbegleitenden Gehölbewuchses auf die Vegetation im Wasser und an den Böschungen kleiner Fließgewässer	33
4.1. Sohlen- und Böschungsbewuchs an gehölpfreien Strecken	33
Flutschwaden-Brunnenkressenflur	33
Igelkolben-Bachröhricht	38
Rohrglanzgrasröhricht	44
Böschungsrasen und ihre Entwicklung zu nitrophilen oder hygrophilen Hochstaudenfluren	45
4.2. Sohlen- und Böschungsvegetation an Strecken mit Gehölbewuchs ..	62
Naturnahe Roterlen-Ufergehölpbestände	69
Pappelpflanzungen	80
Sonstige Gehölpflanzungen im oberen Böschungsteil	82
5. Bodenständige Gehölze als lebender Baustoff für die Gewässersicherung	87
6. Zusammenfassung	94
7. Summary	96
8. Literatur	97
9. Anhang	99
Lage der untersuchten Gewässerstrecken	99
Fundorte zu den Vegetationstabellen	102
Liste der Versuchspflanzungen	105